

PRESSEMITTEILUNG

RuhrTalente wird zum größten Schülerstipendienprogramm in NRW – Land beteiligt sich zukünftig an Finanzierung, RAG-Stiftung bleibt Ankerstiftung für das Ruhrgebiet

Gelsenkirchen, 14.11.2019

In der Essener Lichtburg wurden gestern Abend zum vierten Mal neue Stipendiatinnen und Stipendiaten in das Schülerstipendienprogramm *RuhrTalente* aufgenommen. *RuhrTalente* hat mittlerweile fast 600 Stipendien für Jugendliche aller Schulformen aus dem Ruhrgebiet vergeben und ist mit aktuell fast 300 Stipendiatinnen und Stipendiaten das größte Schülerstipendienprogramm in Nordrhein-Westfalen. Die Förderung richtet sich gezielt an Bildungsaufsteiger*innen und umfasst Seminare, Sprachreisen, Workshops, persönliche Beratung und finanzielle Unterstützung bis zum Beginn einer Berufsausbildung oder eines Studiums. Das Land NRW wird ab 2020 dauerhaft in die Finanzierung des *RuhrTalente*-Schülerstipendienprogramm einsteigen. Die RAG-Stiftung plant zudem ein umfassendes *RuhrTalente*-Alumni-Programm.

Rund 1.250 Gäste kamen in die Essener Lichtburg zur feierlichen Aufnahme der Jugendlichen in das Schülerstipendienprogramm. Bei der Veranstaltung standen die Talente im Mittelpunkt: ihre Erfahrungen mit dem Stipendium, ihre persönliche Entwicklung und ihr zum Teil außerordentliches ehrenamtliches Engagement. In spannenden Filmbeiträgen wurden auf der großen Kinoleinwand RuhrTalente vorgestellt, die sich politisch oder ehrenamtlich z.B. beim Technischen Hilfswerk, in einem Jugendzentrum, als Schiedsrichter, bei der freiwilligen Feuerwehr oder den Tafeln engagieren.

Besonders engagierte RuhrTalente hatten dieses Jahr darüber hinaus erstmalig die Möglichkeit ganz besondere Auslandserfahrungen in Oxford, Los Angeles und Peking zu sammeln. Und so berichteten Gina, Giona und Yassin begeistert von ihren Einblicken in die Praxis und andere Kulturen.

Feierliche Übergabe der Stipendienurkunden durch das NRW-Schulministerium, die RAG-Stiftung und die Westfälische Hochschule

Ihre Stipendienurkunden erhielten die RuhrTalente, die von rund 140 verschiedenen Schulen aus dem ganzen Ruhrgebiet kommen, aus den Händen von Staatssekretär Mathias Richter, Ministerium für Schule und Bildung, Bärbel Bergerhoff-Wodopia, Mitglied des Vorstands der RAG-Stiftung sowie Professor Dr. Bernd Kriegesmann, Präsident der Westfälischen Hochschule.

Bärbel Bergerhoff-Wodopia lobte: „Jede einzelne Stipendiatin und jeder Stipendiat kann stolz auf sich sein. Wir als RAG-Stiftung sind überzeugt davon, dass unsere Förderung bei den Jugendlichen mehr als gut angelegt ist. Wir bekommen weit mehr von ihnen zurück, als wir geben – sie gestalten die Zukunft unserer Region. Deshalb werden wir unser Engagement ab kommendem Jahr mit einem *RuhrTalente*-Alumni-Programm noch einmal ausweiten, um Bildungsaufsteiger*innen aus der Region noch länger zu begleiten.“

Die Unterstützung des Stipendienprogramms durch zahlreiche Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen wurde besonders betont und ist weiterhin herzlich willkommen: „Vielfältige gesellschaftliche Akteure schließen sich im Schülerstipendienprogramm zusammen, um Jugendliche und damit eine ganze Region voranzubringen. Dieses Engagement ist in dieser Form einzigartig“, so Bernd Kriegesmann, Präsident der Westfälischen Hochschule, die das Stipendienprogramm gemeinsam mit der RAG-Stiftung entwickelt hat und operativ führt.

Verstetigung des Schülerstipendienprogramms durch das NRW-Schulministerium

Das Stipendienprogramm *RuhrTalente* wurde im Rahmen der Ruhr-Konferenz als eines der Zukunftsprojekte für beste Bildung im Ruhrgebiet ausgewählt. Aufgrund der positiven Entwicklung des von der Westfälischen Hochschule und der RAG-Stiftung entwickelten Programms, hat sich das Land NRW nun dazu entschieden, das Schülerstipendienprogramm *RuhrTalente* zu verstetigen und sich dauerhaft an der Finanzierung zu beteiligen.

Staatssekretär Mathias Richter lobte das Engagement aller Beteiligten und machte deutlich, dass die Landesregierung und die Initiatoren der *RuhrTalente* ein gemeinsames Ziel verfolgen: „Wir

wollen, dass an unseren Schulen jedes Talent entdeckt und gefördert wird. Gerade im Ruhrgebiet ist das nicht immer leicht, denn Schulen, Eltern, Schülerinnen und Schüler stehen hier teilweise vor besonderen Herausforderungen. Deshalb ist es richtig und wichtig, dass wir engagierte und leistungsorientierte Schülerinnen und Schüler aus weniger privilegierten Familien hier besonders unterstützen. Damit geben wir den Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Talente zu entfalten. Dieser Ansatz kann über das Ruhrgebiet hinaus beispielhaft sein.“

Über RuhrTalente

RuhrTalente ist ein von der Westfälischen Hochschule und der RAG-Stiftung entwickeltes Schülerstipendienprogramm für Schüler*innen aus dem Ruhrgebiet, das am NRW-Zentrum für Talentförderung der Westfälischen Hochschule umgesetzt wird. Das Programm wird von der RAG-Stiftung als Ankerstiftung seit 2015 mit rund 3,5 Millionen Euro finanziert. Weitere Stiftungen, Unternehmen und engagierte Privatpersonen unterstützen das Programm. *RuhrTalente* fördert besonders engagierte Schülerinnen und Schüler aus weniger privilegierten Familien, die sich durch gute schulische und außerschulische Leistungen, gesellschaftliches Engagement sowie ein hohes Maß an Motivation und Zielstrebigkeit auszeichnen. Mit insgesamt fast 600 vergebenen Stipendien und aktuell fast 300 Stipendiatinnen und Stipendiaten hat sich *RuhrTalente* zum größten Schülerstipendienprogramm in Nordrhein-Westfalen entwickelt. Die Förderung ist offen für Schülerinnen und Schüler aller Schulformen ab der achten Klasse und begleitet sie bis zum Beginn einer Berufsausbildung oder eines (dualen) Studiums. www.ruhrtalente.de

Media-Ansprechpartner:

Robin Gibas
Projektkoordinator *RuhrTalente*
Bochumer Straße 86
45886 Gelsenkirchen
E-Mail: robin.gibas@w-hs.de
Tel.: + 49 (209) 947638-134
www.ruhrtalente.de